

INFORMATION & KONTAKT

Medizinische Universität Innsbruck

Universitätsklinik für Radiologie

Anichstraße 35, 6020 Innsbruck

Tel.: +43-512-504-22798

E-Mail: radiologie@i-med.ac.at

URL: <http://radiologie.tirol-kliniken.at>

VERANSTALTUNGSORT

LKI/ Univ.- Kliniken Innsbruck

Chirurgie, Großer Hörsaal

Anichstraße 35, 6020 Innsbruck

BEGINN

18:30 Uhr

ANMELDUNG

Nicht erforderlich

BONUS

DFP: 3 Punkte RAD

Die Veranstaltung wird freundlicherweise von
Firma Bayer Health Care finanziell unterstützt.



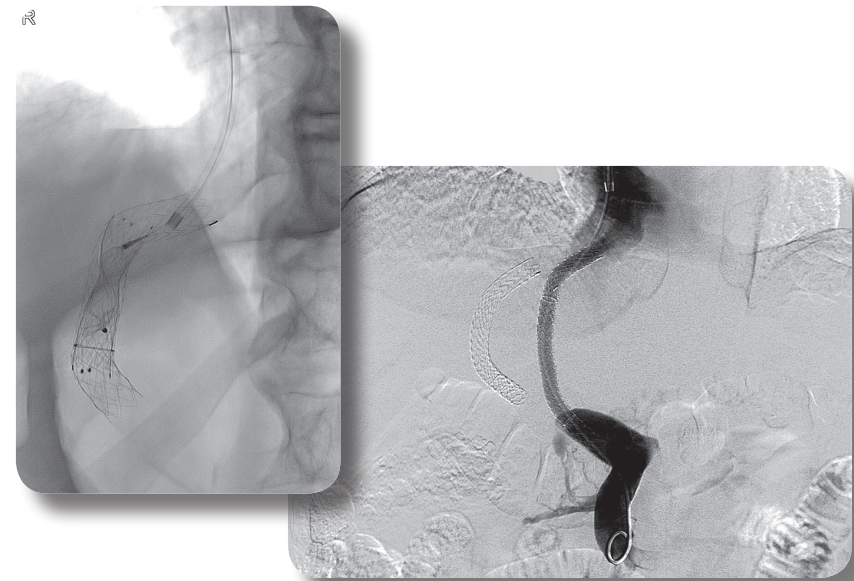
Science For A Better Life



34. RADIOLOGIE - UPDATE

TIPSS

Medizinische Universität Innsbruck
Universitätsklinik für Radiologie
Universitätsklinik für Innere Medizin II



Donnerstag, 21.04.2016



Univ.-Prof. Dr. Werner Jaschke
Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Vogel



GELEITWORT

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

1994 wurde die erste TIPSS-Prozedur in Innsbruck bei einem Patienten mit einer unstillbaren Ösophagusvarizenblutung durchgeführt. Über einen transjugulären, perkutanen Zugang wurde eine stentgestützte Verbindung zwischen der rechten Pfortader und der rechten Lebervene (TIPSS: transjugulärer intrahepatischer portovenöser Stent-Shunt) hergestellt. Der portale Druck konnte dadurch unter 10 mm Hg gesenkt und das Blutungsrisiko deutlich gesenkt werden. Mehr als 20 Jahre später erscheint es angebracht, den heutigen Stellenwert dieses minimal-invasiven Therapieverfahrens zu diskutieren. TIPSS hat die chirurgisch-operativen Verfahren für die Behandlung der portalen Hypertension vollständig abgelöst. Zu Beginn der TIPSS-Ära stand die Behandlung der akuten Ösophagus- bzw. Magenvarizenblutung ganz im Vordergrund, heute sind die Blutungsprophylaxe und die Behandlungen des medikamentös schwer beeinflussbaren Aszites häufige Indikationen. In den ersten beiden Vorträgen wird auf diese Thematik näher eingegangen. Im dritten Vortrag werden die TIPSS Prozedur und die damit verbundenen möglichen Komplikationen vorgestellt, danach die Erfahrungen in Innsbruck.

Wir hoffen, dass diese Thematik auf ihr Interesse stößt. Alle TeilnehmerInnen sind herzlichst eingeladen, eigene PatientenInnen vorzustellen. Wir werden diese Fälle in Form eines Panels diskutieren, um zu einer optimalen Behandlungsscheidung zu kommen.

Wir freuen uns, Sie am 21.04.2016 im Großen Hörsaal der Chirurgie zu begrüßen.

Wolfgang Vogel

Direktor

Universitätsklinik für Innere Medizin II

Werner Jaschke

Direktor

Universitätsklinik für Radiologie

PROGRAMM

Donnerstag, 21.04.2016

Beginn 18:30 Uhr

Begrüßung

Tipss-Indikationen- was ist gesichert?

Wolfgang Vogel

Univ-Klinik für Innere Medizin II, Innsbruck

Kontroverielle TIPSS-Indikationen

Armin Finkenstedt

Univ-Klinik für Innere Medizin II, Innsbruck

Technik, Möglichkeiten und Komplikationen von TIPSS

Martin Freund

Univ-Klinik für Radiologie, Innsbruck

Langzeitergebnisse: Erfahrungen in Innsbruck

Armin Finkenstedt

Univ-Klinik für Innere Medizin II, Innsbruck